

## München im Vergleich

Eigentumswohnungen in München liegen im Preisvergleich mit anderen europäischen Städten wie London, Paris, Madrid oder Rom im guten Mittelfeld. Einige Beispiele für absolute Spitzenlagen: Wohnungen im Bereich des Hydepark in London werden mit rund 20 000 Euro pro Quadratmeter gehandelt; in Madrid zahlt man rund um den Prado 9000 bis 10 000 Euro; Wohnungen rund um den Arc de Triumph in Paris kosten 12 000 - 15 000 Euro pro Quadratmeter; in Rom an der Prioli Roma, der Piazza di Spagna oder der Via Veneto werden 9000 bis 11 000 Euro gezahlt.

In München kosten mittlere Lagen zwischen 3750 und 5000 Euro. Doch Spitzenlagen, etwa im Herzogpark oder in Alt-Bogenhausen, haben längst die 10 000 Euro überschritten. Erst kürzlich wurde eine 300-qm-Villa im Herzogpark für 10,5 Millionen Euro verkauft. Das neue Bauvorhaben in der Maria-Theresia-Straße gehört nicht nur zu den allerbesten Lagen in der Stadt - es ist buchstäblich die Nummer 1 unter den Top-Lagen! Schon vor Baubeginn wurden 28 Prozent verkauft. Die schon bald schönste Wohnung Münchens, nämlich das Traum-Penthouse, ebenso wie auch einige Wohnungen mit Garten sind aber noch im Angebot. Geräumige Tiefgaragenplätze, hoher Sicherheitsstandard und eine Concierge rund um die Uhr sind in diesem Palais genau so selbstverständlich wie Architektur und Ausstattung auf allerhöchstem Niveau: gläserne Liftanlage, Treppenstufen mit nur 16 cm Tritthöhe, möblierte Eingangshalle, Fassadenaußenbeleuchtung sind nur einige Beispiele. Natürlich kostet diese Art von Bauausstattung mehr als ein durchschnittlicher Wohnungsbau - auch der Grundstückspreis in dieser außergewöhnlichen Lage hat daran einen hohen Anteil.

Doch nur allerbeste Lagen, kombiniert mit einer erstklassigen Bauqualität, garantieren Werthaltigkeit und hohe Steigerungsraten. Erst eine generationensichere Immobilie ohne Wertverfall verdient wirklich die Bezeichnung "Kapitalanlage".